

Modulbezeichnung: <b>(Reakr. 2020) Profilmodul 1: Diversität</b>		Modulnummer: <b>GE-STD2-31</b>	
Institution: <b>Studiendekanat Geistes- und Erziehungswissenschaften 2</b>		Modulabkürzung: <b>P1</b>	
Workload:	<b>180 h</b>	Präsenzzeit:	<b>60 h</b>
Leistungspunkte:	<b>6</b>	Selbststudium:	<b>120 h</b>
Pflichtform:	<b>Wahlpflicht</b>	SWS:	<b>4</b>
Lehrveranstaltungen/Oberthemen:			
Belegungslogik (wenn alternative Auswahl, etc.): a) Belegungslogik: Die Studierenden belegen eine einführende Vorlesung oder ein einführendes Seminar sowie ein vertiefendes Seminar zu Diversitätsmerkmalen und pädagogischen Konzepten b) Empfohlenes Fachsemester: ab dem 2. Fachsemester			
Lehrende: Prof. Dr. Barbara Thies Prof. Dr. Katja Koch			
Qualifikationsziele: Die Studierenden - verstehen Diversitätskonzepte und können diese auf pädagogische und gesellschaftliche Zusammenhänge ebenso anwenden wie auf einzelne Diversitätsmerkmale - können den identitätsstiftenden Charakter von Gruppenzugehörigkeiten beschreiben und analysieren sowie Diskriminierungen und (Selbst-)Stigmatisierungen erkennen und erklären - haben vertiefte Kenntnisse zu mindestens einem Diversitätsmerkmal und können zugehörige Konzepte der Prävention und Intervention ausschnitthaft anwenden - können pädagogische Handlungsfelder in Grundzügen so gestalten, dass Diskriminierungen präventiv begegnet wird			
Inhalte: - Erziehungswissenschaftliche, psychologische und sozialwissenschaftliche Konzepte zur Diversität und zum Umgang mit derselben in verschiedenen gesellschaftlich relevanten Kontexten (insbesondere Pädagogik der Vielfalt, Interkulturelle Pädagogik, Diversity Management, Diversity Education, feministische und queer-theoretische Ansätze, Intersektionalität) - Mermalsbezogene Diversitätsdiskurse (u. a. Inklusion, Gender, Sexuelle Orientierung, ethnische und/oder religiöse Hintergründe) - Effekte von Diskriminierung und Stigmatisierung (Selbstbild, Gesundheit, Wohlbefinden, Lern- und Berufserfolg) - Ansätze und Methoden der Prävention und Intervention (Empowerment, De- und Rekategorisierungsansätze, Methoden der Einstellungsänderung, Awareness- und Verhaltenstrainings)			
Lernformen: Lehrendenvorträge, E-Learning-Elemente, Gruppendiskussionen, Übungen, Trainingsformate, Hausaufgaben			
Prüfungsmodalitäten / Voraussetzungen zur Vergabe von Leistungspunkten: SL: Hausarbeit (ca. 10 Seiten/ ca. 3000 Wörter) oder Referat (ca. 30-45 Minuten) oder Präsentation (ca. 30-45 Minuten) oder multimediale Produktion oder Portfolio (ca. 10 Seiten/ ca. 3000 Wörter) oder Klausur (ca. 90-120 Minuten). Die konkrete Prüfungsform legt der Dozent/ die Dozentin zu Veranstaltungsbeginn mit.			
Turnus (Beginn): jedes Semester			
Modulverantwortliche(r): <b>Barbara Thies</b>			
Sprache: Deutsch			
Medienformen: Präsentationen, Audio-visuelle Medienformen, E-Learning-Elemente, Apps			
Literatur: Genkova, P. & Ringeisen, T. (2016) (Hrsg.). Handbuch Diversity Kompetenz. Perspektiven und Handlungsfelder. Springer VS: Wiesbaden. Genkova, P. & Ringeisen, T. (2017) (Hrsg.). Handbuch Diversity Kompetenz. Gegenstandsbereiche. Springer VS: Wiesbaden. Gogolin, I., Georgi, V. B., Krüger-Potratz, M., Lengyel, D. & Sandfuchs, U. (2018) (Hrsg.). Handbuch Interkulturelle Pädagogik. Bad Heilbrunn: Klinkhardt. Hedderich, I., Biewer, G., Hollenweger, J. & Markowetz, R. (2016) (Hrsg.). Handbuch Inklusion und Sonderpädagogik. Bad Heilbrunn: Klinkhardt. Kortendiek, B., Riegraf, B. & Sabisch, K. (2019) (Hrsg.). Handbuch Interdisziplinäre Geschlechterforschung. Springer VS: Wiesbaden.			
Erklärender Kommentar: ---			

Kategorien (Modulgruppen):

**Profilbereich**

Voraussetzungen für dieses Modul:

Studiengänge:

**2-Fächer-Bachelor (Reakk 2020) (Bachelor), Erziehungswissenschaft - 1-Fach (Reakk 2020) (Bachelor),**

Kommentar für Zuordnung:

**Die Module im Profilbereich können vom 1. bis zum 6. Semester studiert werden.**